

# DE LIT/SCHAU,

06.09

AMTLICHE MITTEILUNG  
zugestellt durch post.at

, unsere stadtzeitung

## Schrammel.Klang.Festival 09

In großen Schritten naht unser Festival und die Premiere der Schrammeloperette (Seite 17)

## Erfolgreiche Schüler

Großartige Leistungen unseres Nachwuchses (Berichte Seite 10 und 12)

## Sauber, sauber!

Die Wasserqualität unseres Herrensees. (Seite 13)



herrensee theater

Unser neues  
Herrensee Theater  
spielt alle Stückerln



## Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler! Werte Gäste unserer Stadt! Liebe Jugend!

*Die Vorstellung des Projektes „Herrenseetheater“ im März dieses Jahres wurde von einer großen Anzahl interessierter Menschen besucht. So konnten die projektbezogenen Eckdaten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht und diskutiert werden. Mit den Bauarbeiten wurde am 30. März 2009 begonnen und es war auch möglich, den Bauzeitplan soweit einzuhalten, dass rechtzeitig vor dem Eintreffen der Künstler die Bauarbeiten abgeschlossen wurden.*

Die Proben für die Uraufführung der Operette „Und das bei uns – die Schrammelooperette“ unter der Leitung von Herrn Mag. Zeno Stanek laufen bereits auf Hochtouren.

Es war von Beginn an ein sehr ehrgeiziges Ziel, das „Herrenseetheater“ in nur drei Monaten förmlich aus dem Boden zu stampfen - es ist aber tatsächlich gelungen. Diese Rekordbauzeit wäre ohne dem Engagement der bauausführenden Litschauer Firmen und deren Mitarbeitern unmöglich gewesen. Auch meinen Mitarbeitern, speziell jenen des Bauhofes, ist Lob und Anerkennung auszusprechen, denn auch sie haben Großartiges geleistet. Dass so ein Vorhaben auch die nötigen Finanzmittel braucht, ist verständlich und deshalb bedanke ich mich nochmals sehr herzlich bei Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, bei der Wirtschaftsagentur ECO-PLUS, hier bei Frau LR Dr. Petra Bohuslav sowie beim Finanzlandesrat und LH-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka für die großzügige Unterstützung. Die Eröffnung des „Herrenseetheaters“ findet am Freitag, 10. Juli 2009 im Rahmen des bereits 3. Schrammel.Klang.Festivals statt. Die Eröffnung wird ein hochkarätiger Politiker vornehmen, und zwar Herr Landeshauptmann-Stellvertreter

Mag. Wolfgang Sobotka in Vertretung unseres Landeshauptmannes. Ich bin überzeugt, dass dieses Projekt nicht nur während der Bauphase die heimische Wirtschaft gestärkt hat, sondern dies auch in Zukunft tun wird, und das wünsche ich uns allen. Danke an alle, die positiv zum Gelingen beigetragen haben.

Die Bauarbeiten für das Projekt „Wohnpark Herrensee“ laufen auf Hochtouren und der Bauzeitplan kann eingehalten werden, so dass in naher Zukunft Wohnungen, welche auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ausgestattet sind, zur Verfügung stehen werden. Bei der Planung des Landespflegeheimes kam es zu einer kurzen Verzögerung, da das mit der Planung der Einreichunterlagen beauftragte Architekturbüro diesen Auftrag nicht zur Gänze fertig stellen konnte. Den Leserinnen und Lesern wird sicherlich bekannt sein, dass über das Vermögen des Architekturbüros Sadilek aus Gmünd der Konkurs eröffnet wurde. Nunmehr wurde vom Amt der NÖ. Landesregierung ein anderer Architekt beauftragt, die Planungsarbeiten fortzuführen, so dass der Projektfortschritt gewährleistet und wieder auf Schiene ist.

Mit der Asphaltierung der Zufahrt zur Kläranlage ist das Vorhaben „Kläranlage“ nunmehr abgeschlossen. Sehr erfreulich ist, dass die geschätzten und mit dem Bauauftrag vergebenen Gesamtbaukosten in der Höhe von € 1.500.000,00 ohne MWSt. nicht überschritten wurden. Das bedeutet, dass mit den im Jahre 2006 beschlossenen Gebühren über Jahre das Auslangen gefunden wird und sowohl der Betrieb als auch die dafür aufgenommenen Kredite finanziert werden können. Die Anlage selbst ist nunmehr auf einem Standard, der dem Stand der Technik entspricht und über Jahre unsere Abwässer so reinigen wird, dass eine Belastung unserer Umwelt auszuschließen ist. Ich denke, wir sind unseren kommenden Generationen verpflichtet, mit den vorhandenen Umweltressourcen sparsam umzugehen und unsere Erde mit aller Kraft zu schützen – denn sie wurde uns für unser Leben nur geliehen. Auch die bei der alten Anlage vorhandenen Emissionen, wie Lärm durch die Kompressoren für die Belüftung und allfällige Geruchsbelästigungen gehören somit der Vergangenheit an. Die Bepflanzung der Flächen um die SBR-Becken wurde wie versprochen hergestellt, so dass auch in diesem Bereich die durch die Bauführung erforder-

lichen Eingriffe in den Sichtschutz in einiger Zeit nicht mehr feststellbar sein werden. Von vielen Bürgerinnen und Bürgern wurde wiederholt der Wunsch geäußert, die neue Kläranlage und deren technische Ausstattung besichtigen zu können. Diesen Wünschen möchte ich gerne nachkommen: Es ist beabsichtigt, im Herbst dieses Jahres einen Tag der offenen Tür abzuhalten, an dem Interessierte die Anlage besichtigen und die Funktionsweise vor Ort sehen können. Einladungen zu dieser Veranstaltung werden rechtzeitig ergehen.

In den Straßenbau und die Erhaltung der Güterwege wurde in den letzten 15 Jahren die stolze Summe von ca. € 4.000.000,00 investiert. Leider ist die Sanierung aller Straßen trotz dieser hohen Investitionen noch immer nicht abgeschlossen. So zum Beispiel sind die Josef Seilernstraße und einige Verbindungsstraßen in diesem Bereich ebenso noch nachhaltig zu sanieren, wie die Industriestraße. Die Sanierung dieser Straßenzüge ist nach Sicherstellung der Finanzierung im Jahre 2010 vorgesehen.

Für die Anpassung des Feuerwehrhauses der FF-Reichenbach an die Erfordernisse nach der Mindestausrüstungsverordnung im Sanitär- und Garderobebereich hat der Stadtrat beschlossen, die Baumaterialien und sanitären Einrichtungsgegenstände im Gesamtwert von ca. € 10.000,00 anzuschaffen. Die Arbeiten werden vom städtischen Bauhof sowie dankenswerter Weise von den Mitgliedern der FF-Reichenbach und anderen freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Das Thema Feuerwehr war auch Gegenstand der letz-

ten Gemeinderatssitzung: Der Gemeinderat hat jeweils Grundsatzbeschlüsse über die Um- bzw. Neubauten der FF-Häuser in Litschau und in Schandachen gefasst. Mit den von den Feuerwehren eingesetzten Arbeitsausschüssen können nunmehr die erforderlichen Planungsarbeiten begonnen werden.

Thema in der Gemeinderatssitzung war auch die Beendigung des Pachtverhältnisses mit dem langjährigen Pächter des Restaurants im Strandbad Litschau. Herr Franz Zimmermann beabsichtigt, sich in nächster Zeit beruflich zu verändern, so dass der bestehende Pachtvertrag im Einvernehmen gelöst wurde. Aus diesem Anlass wurde ein neuer Pachtvertrag, welcher bis zum 19. September 2009 befristet ist, abgeschlossen. An dieser Stelle möchte ich mich beim langjährigen Pächter des Strandbad-Restaurants, Herrn Franz Zimmermann und seinem Team, recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und ihm für seine zukünftige Tätigkeit viel Erfolg und alles Gute wünschen. Gleichzeitig hat sich der Gemeinderat mit der Ausschreibung und Neuverpachtung des Restaurants im Strandbad Litschau beschäftigt und beschlossen, für die Erarbeitung der Pachtbedingungen einen Ausschuss einzusetzen.

Abschließend noch zu einem sehr erfreulichen Thema: Auf unsere Schülerinnen und Schüler können wir mächtig stolz sein: Die Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule haben an den Schwimmbewerben des Bezirkes in Weitra teilgenommen und zwei erste Plätze und einmal den 4. Platz erreicht - eine absolut bewundernswerte

Leistung. Die 2a Klasse der Hauptschule Litschau hat an den Waldjuegospielen 2009 teilgenommen und den 1. Platz im Bezirk Gmünd errungen. Eine wahrlich reife Leistung, bedenkt man dass Schüler und Lehrer bei dieser Veranstaltung bis zum Letzten gefordert werden. An dieser Ausscheidung haben die Hauptschulen und die AHS Klassen der Bezirke Waidhofen/Th. und Gmünd teilgenommen. Der 1. Platz der HS Litschau berechnete zur Teilnahme am Landesfinale in Gföhl, wo die 2a der HS Litschau mit dem „Waldmeister in Bronze“ ausgezeichnet wurde. Ich gratuliere den Schülerinnen und Schülern der Volks- und Hauptschule Litschau zu diesen hervorragenden Leistungen und bedanke mich an dieser Stelle gleichzeitig bei den Lehrerinnen und Lehrern für das außerordentliche Engagement bei der Ausbildung unserer Jugend. Eine Leistung, die sich sehen lassen kann!!!

Geschätzte Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen einen schönen, erholsamen Urlaub und den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und freue mich auf einen ereignisreichen Kultursommer in Litschau!

Ihr  
Otto Huslich  
Bürgermeister



## Aus der Gemeinderatssitzung

19 Tagesordnungspunkte mit vielen Unterpunkten hatte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18. Juni 2009 zu behandeln. Im Wesentlichen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### Protokollgenehmigung

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17. März 2009 wurde genehmigt.

### Prüfberichte

Der Bericht des Amtes der NÖ. Landesregierung über die Gebarungseinschau im April 2009 sowie der Bericht des Prüfungsausschusses der Stadtgemeinde Litschau vom 03. Juni 2009 über die Prüfung der Gemeindegebarung wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Beide Prüfberichte enthalten im Wesentlichen keinerlei Bemängelungen.

### Gemeindewohnungen:

Zwei Wohnungen der Gemeinde konnten vermietet werden: Die Wohnung Wiener Straße 15/7 (Vormieterin Kuschel) an Herrn Alexander Langegger, Gopprechts und die Wohnung Hasenbühlstraße 4/3 (Vormieter Pöschl) an Frau Sabine Brandstetter, Saaß.

### Mörtnersteich

Zum Mörtnersteich waren gleich drei Beschlüsse zu fassen: Die Liegenschaft Hörmannser Straße 1 war ursprünglich ein Fabriksgebäude, welches Ende der 1980er Jahre für Wohn- und Geschäftszwecke umgebaut wurde. Für die betriebliche Nutzung bestand ein Recht zur Entnahme von Wasser aus dem Mörtnersteich, ein entsprechendes unterirdisches Bauwerk (Schacht mit Rohrleitungen) ist noch immer vorhanden. Seitens der Wasserrechtsbehörde wurde

den nunmehrigen Eigentümern der Liegenschaft Hörmannser Straße 1 das Erlöschen dieses Wasserrechtes mangels Bedarfes bekanntgegeben und einige letztmalige Vorkehrungen vorgeschrieben. Unter anderem ist das Entnahmebauwerk zu entfernen. Die Liegenschaftsverwaltung hat daher den Gemeinderat um Zustimmung ersucht, diesen Entnahme-schacht belassen zu können und lediglich die Decke zu entfernen und den entstehenden Raum mit Schotter setzungsfrei zu verfüllen. Dieser Maßnahme hat der Gemeinderat zugestimmt.

Auf der Liegenschaft Inselweg 2 (Busunternehmen Böhm) gab es einen aus früherer Zeit stammenden KFZ-Waschplatz mit Ablaufrohren in den Mörtnersteich. Dieser Waschplatz wird nicht mehr genutzt, die Rohrleitungen wären gemäß den Vorschriften der Wasserrechtsbehörde zu entfernen. Der Liegenschaftseigentümer hat den Gemeinderat um Zustimmung ersucht, die Rohrleitungen im Straßenkörper belassen zu können und er möchte lediglich sämtliche Abläufe des Waschplatzes dauerhaft und dicht verschließen. Auch dieser Maßnahme hat der Gemeinderat zugestimmt.

Der Eigentümer der Liegenschaft Wiener Straße 7, Herr Ing. Martin Katzenbeißer, hat seine Liegenschaft vom Inselweg her durch eine neu angelegte Zufahrt erschlossen. Damit von dieser Zufahrt keine Niederschlagswässer auf

den Inselweg gelangen können, hat er bei der Stadtgemeinde Litschau um Zustimmung zur Einleitung dieser Niederschlagswässer in den Mörtnersteich angesucht. Der Gemeinderat hat auch dieser Maßnahme die Zustimmung erteilt.

### „SOMA“ - Mobiler Sozialmarkt

Die Idee des Sozialmarktes wurde 1999 ins Leben gerufen und versucht einerseits Menschen mit geringem Einkommen zu unterstützen und andererseits dem Abfallstrom entgegen zu wirken. Transportbeschädigte, kurz vor Ablauf des Haltbarkeitsdatums stehende oder aus Überproduktion stammende Ware, jedoch voll verzehrtauglich, wird zu symbolischen Preisen im Sozialmarkt angeboten. Solche Sozialmärkte gibt es in St. Pölten, Ternitz, Stockerau und Tulln. Nun soll - voraussichtlich ab September 2009 - der Versuch gestartet werden, im Waldviertel einen mobilen Sozialmarkt einzurichten. Es handelt sich hier um ein Verkaufsfahrzeug, das die Städte Waidhofen/Thaya, Gmünd, Zwettl, Raabs, Geras, Heidenreichstein, Litschau, Schrems, Groß Gerungs, Weitra, Groß Siegharts, Horn, Gars, Allentsteig, Gföhl und Eggenburg in regelmäßigen Abständen anfahren wird. Neben dem Arbeitmarktservice und dem Land Niederösterreich, die dieses Projekt mit finanzieren, ist auch von den teilnehmenden Städten ein Kostenbeitrag zur

Anschaffung dieses Fahrzeuges in der Höhe von € 0,50 pro Einwohner (das sind in Litschau € 1.261,50) zu leisten. Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, für die Bedürftigen unserer Gemeinde an diesem Projekt teilzunehmen und den angeführten, einmaligen Kostenbeitrag zu leisten. Der Einkauf in einem „SOMA“ ist nur mit einem Einkaufspass möglich. Gegen Vorlage eines Einkommensnachweises, eines Meldenachweises, eines amtlichen Lichtbildausweises und eines Passfotos wird ein solcher Einkaufspass vom Projektträger (nicht von der Gemeinde!) ausgestellt und berechtigt zu maximal drei Einkäufen pro Woche mit einem Limit von € 10,00 pro Einkauf.

Das maximale Nettoeinkommen für die Erlangung eines Einkaufspasses beträgt für einen Einpersonenhaushalt € 807,00, für einen Zweipersonenhaushalt € 1.210,00 pro Monat. Für jedes Kind werden € 100,00 und für jeden weiteren, im Haushalt lebenden Erwachsenen € 140,00 hinzugerechnet.

Der Aufstellungsort des „Mobilen SOMA“ sowie auch die Räumlichkeit für die Ausstellung des Einkaufspasses werden zu gegebener Zeit bekanntgegeben.

### Rotes Kreuz Litschau

Die Einsatzfahrzeuge des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Litschau, werden aufgrund der rettungstechnischen Erfordernisse immer größer und vor allem auch höher. Aus diesem Grund hat sich die Bezirksstelle Litschau zum Neubau einer Garage auf dem Gelände des Rot-Kreuz-Gebäudes in der Schulstraße entschieden. Neben dem Land NÖ, welches dieses Projekt mitfinanziert, hat auch der Gemeinderat beschlossen, dass

die Stadtgemeinde Litschau ein Drittel der Errichtungskosten in Form von Material-, Maschinen- und Personalbeistellung übernimmt.

### Dorfteiche in Loimanns

Seit einigen Jahren liegt der mittlere Dorfteich in Loimanns aufgrund von Undichtigkeiten des Dammes trocken. Auch die beiden anderen Teiche sind sanierungsbedürftig und sollen nach den Vorgaben der Wasserrechtsbehörde vor allem auch hochwassersicher adaptiert werden. Die Planung ist mittlerweile abgeschlossen, daher hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, die Dorfteiche in Loimanns auf Basis des erarbeiteten Projektes nach Maßgabe der finanziellen Mittel zu sanieren.

### Feuerwehrrhäuser

#### Schandachen und Litschau:

Das Feuerwehrhaus in Schandachen bedarf aufgrund der beengten Platzverhältnisse und der geringen Gebäudehöhe (ein zeitgemäßes Feuerwehrauto könnte nicht eingestellt werden) eines Umbaus und einer Erweiterung. Der Gemeinderat hat daher den Grundsatzbeschluss gefasst, das Feuerwehrhaus Schandachen nach Abschluss der Planungsarbeiten, dem notwendigen Grundstückserwerb und der Finanzierung entsprechend den heutigen Erfordernissen umzubauen.

Ähnliche Probleme gibt es auch beim Feuerwehrhaus in Litschau: Extremer Platzmangel und verschiedene Einrichtungen, wie z. B. die Garderobe im Garagenraum, erfordern auch hier Handlungsbedarf. Lösungsvarianten, wie das bestehende Feuerwehrhaus entsprechend adaptiert werden kann bzw. ob sich ein Neubau im Industriegelände als sinnvoll erweist, sind noch zu

erarbeiten. Der Gemeinderat hat allerdings bereits in dieser Sitzung den Grundsatzbeschluss gefasst, dass nach erfolgter Planung, eventueller Grundstücksbeschaffung und Finanzierung das Feuerwehrhaus Litschau entweder adaptiert oder neu gebaut werden soll.

### Löschung Wieder- und Vorkaufsrecht

Auf dem Grundstück des nunmehrigen Wohnhauses Heidestraße 24 ist ein Wieder- und Vorkaufsrecht zu Gunsten der Stadtgemeinde Litschau verbüchert. Da die geforderten Bedingungen (Errichtung eines Wohnhauses) zwischenzeitlich erfüllt sind, hat der Gemeinderat der Löschung im Grundbuch zugestimmt.

### Grundstücksentwidmung

Im Vorjahr wurden Vermessungsarbeiten im Verlauf der Siedlungsstraße vorgenommen. In diesem Zuge wurde auch ein neuer Grenzverlauf im Bereich der Liegenschaft Siedlungsstraße 11 fixiert, wobei ein Teilstück im Ausmaß von 5 m<sup>2</sup> vom Straßengrund an die Liegenschaftseigentümer zu übereignen ist. Die Verordnung über die Entwidmung aus dem öffentlichen Gut wurde daher vom Gemeinderat erlassen.

### Strandbad

Der bisherige Pächter des Strandbadrestaurants, Herr Franz Zimmermann, hat angekündigt, auf eigenen Wunsch das Restaurant ab der Saison 2010 nicht mehr zu pachten. Aus diesem Grund wurde ein geänderter, bis 19. September 2009, befristeter Pachtvertrag mit ihm abgeschlossen. Der Pachtzins wurde für das heurige Jahr von € 5.515,87 exkl. Wertanpassung und exkl. MWSt. auf € 3.500,00 inkl. MWSt. reduziert. Da ab dem nächsten Jahr ein neuer Pächter gesucht wird, hat

der Gemeinderat einen Ausschuss zur Erarbeitung von Pachtbedingungen installiert. Von der ÖVP werden diesem Ausschuss StR Helmut Böhm, GR Horst Preissler und GR Werner Spazierler angehören. Die SPÖ-Fraktion wird GR Heribert Gill vertreten, seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion konnte im Zuge der Gemeinderatssitzung kein Mitglied namhaft gemacht werden.

#### Personalaufnahme

Der Gemeindebedienstete Franz Bartl wird im heurigen September in Pension gehen. Um die erforderlichen Aufgaben des Bauhofes erfüllen zu können – unter anderem auch den Winterdienst – ist die Neuaufnahme eines Bediensteten erforderlich. Aufgrund des vorherrschenden und zukünftigen Tätigkeitsprofils und der Personalsituation wäre ein Maurer besonders gut einsetzbar. Vom Bürgermeister wurde im März dieses Jahres Herr Markus Reininger-Pichler, Glashüttenstraße 25, probeweise eingestellt. Da sich Herr Reininger-Pichler seit dieser Zeit als zuverlässiger und engagierter Mitarbeiter erwiesen hat, hat ihn der Gemeinderat nun unbefristet in den Gemeindedienst aufgenommen.

#### Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde das Protokoll über den nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17. März 2009 genehmigt, eine Betriebsförderung gewährt, sowie Personal-, Mieten- und Abgabenangelegenheiten behandelt.

#### INFO

#### Volksbegehren „Stopp dem Postraub“:

Der Eintragungszeitraum für das Volksbegehren „STOPP DEM POSTRAUB“ ist von Montag, 27. Juli 2009 bis

Montag, 03. August 2009. Dieses Volksbegehren richtet sich im Wesentlichen gegen die Schließung von weiteren Postämtern und spricht sich für die Sicherung von Postdienstleistungen und eine Novellierung des Postgesetzes aus. Der gesamte Text ist im Stadtamt Litschau einsehbar. Bis spätestens 30. Juli 2009 können auch Stimmkarten für die Ausübung des Stimmrechtes außerhalb des Ortes der Eintragung in der Wählerevidenz beantragt werden. Nähere Informationen erhalten Sie im Stadtamt Litschau.

#### Jagdrecht

Der nicht behobene Jagdpacht 2008 und 2009 sämtlicher Jagdgenossenschaften in der Stadtgemeinde Litschau ist noch bis Ende des Jahres 2009 im Stadtamt Litschau, Stadtkasse, 1. Stock, Tür Nr. 15, behebbar.

#### Holzverkauf

Die Stadtgemeinde Litschau bietet ca. 40 m<sup>3</sup> altes Dachstuhlholz zum Verkauf an (Kanthölzer in verschiedenen Längen und Dimensionen). Interessenten mögen sich im Stadtamt Litschau melden.

#### Ehrenring für Bürgermeister Otto Huslich

*Bürgermeister Otto Huslich ist seit dem Jahr 1975 im Gemeindedienst, wurde 1990 Gemeinderat und war von 1991 bis 1994 Vizebürgermeister. Seit 1994 ist er Bürgermeister der Stadt Litschau. In all diesen Jahren hat er nicht nur als Bediensteter hervorragende Leistungen für Litschau erbracht, sondern hat vor allem in seiner Zeit als Bürgermeister eine Vielzahl von Projekten umgesetzt und zum Wohle der Litschauerinnen und Litschauer gewirkt.*



*Um all diese Verdienste auch öffentlich zu würdigen, hat der Gemeinderat daher einstimmig den Beschluss gefasst, Herrn Bürgermeister Otto Huslich in Anerkennung seines verdienstvollen Wirkens für die Stadt Litschau den EHRENRING DER STADT LITSCHAU zu verleihen.*

*Wir gratulieren sehr herzlich!*

Wir gratulieren ...

... Herrn Christoph Schiener, Litschau, zur Verleihung des akademischen Grades „DIPLOM-INGENIEUR (Studienrichtung Elektrotechnik)“ von der Technischen Universität Wien;

Ihr

Gerald Zimmermann  
Stadtdamtsdirektor



### „Wie schütze ich mich und mein Eigentum?“

- Tipps und Ratschläge von Experten
- Sicherheitsfirmen präsentieren ihre Angebote
- Beratung zur Förderung „Sicheres Wohnen“ in NÖ
- Unsere Gemeinde – sicher an Ihrer Seite
- ...und: Gründung der „Kinderpolizei Litschau“

powered by:

ARGE WOHNEN  
niederösterreich



**Freitag, 30.10.2009, 18.00 Uhr**

Hoteldorf Königsleiten, Adalbert Stifter-Saal  
Buchenstraße 1, Litschau

Bereits ab 16.00 Uhr gibt es bei den Info-Ständen im Veranstaltungssaal viel Wissenswertes zum Thema Sicherheit.

Auf Ihre Teilnahme freut sich  
**Bürgermeister Otto Huslich**





### Wir begrüßen als neue Gemeindeglieder:

April 2009 **Nicolas Johanes Figueroa Seilern Aspang**  
 Juni 2009 **Celine Weissenböck**



### Wir gratulieren zur Vermählung:

April 2009  
**Kranner Gregor und Geitzenauer Andrea**, Eisgarn - Litschau  
 Mai 2009  
**Friedrich Herbert und Wimmer Petra**, Schandachen  
**Katzenbeißer Michael und Holzner Andrea**, Schlag  
 Juni 2009  
**Gunacker Josef und Vogler Romana**, St. Pölten - Kirchberg am Walde  
**Carp Beniamin und Codrianu Lucica**, Wien



### Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit feierten  
**Maier Hildegard und Maier Karl**, Reitzenschlag  
**Kranner Paula und Kranner Ludwig**, Loimanns  
**Forster Angela und Forster Johann**, Hörmanns  
**Arnberger Franz und Arnberger Herta**, Gopprechts  
**Pfandler Franz und Pfandler Wilhelmine**, Loimanns



### Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

- 96. **Walter Franziska**, Hasenbühelstraße
- Frassl Marie**, Hörmannser Straße
- 95. **Kuzel Adolf**, Gopprechts
- 93. **Wald Friedrich**, Wildgasse
- 91. **Gaugusch Rosa**, Schandachen
- 92. **Dr. Riebl Alois**, Seepromenade
- 90. **Holzweber Amalia**, Loimanns
- Puffer Marie**, Hasenbühelstraße
- 85. **Forster Franz**, Reitzenschlag
- Janda Valerie**, Gopprechts
- Schierer-Poindl Viktor**, Pulverturmstraße
- Talkner Johann**, Reitzenschlag
- Sazma Edeltraude**, Stadtplatz

- 80. **Pehamberger Franz**, Hasenbühelstraße
- Sprinzi Rudolf**, Glashüttenstraße
- Koller Adolf**, Reitzenschlag
- Thür Anna**, Hörmannser Straße
- Kösner Margaretha**, Loimanns
- Wenzl Franz**, Gopprechts
- Adensam Anna**, Stadtplatz



### Wir bedauern den Tod von:

- Fittl Hubert**, verst. im 77. Lj., Schlag
- Frühwirth Bruno**, verst. im 53. Lj., Litschau
- Hofbauer Franz**, verst. im 87. Lj., Litschau
- Müller Hermine**, verst. im 83 Lj., Gopprechts
- Thür Paulus**, verst. im 84. Lj., Litschau
- Bacik Gerlinde**, verst. im 70. Lj., Litschau
- Licka-Beinkofer Eduard**, verst. im 75. Lj., Litschau
- Hofbauer Adolf**, verst. im 75. Lj., Schlag
- Trisko Ermelinde**, verst. im 74. Lj., Gopprechts
- Dr. May Volkmar**, verst. im 85. Lj., Litschau
- Adamec Margareta**, verst. im 78. Lj., Gopprechts
- Böhm Leopold**, verst. im 80. Lj., Litschau
- Wotapek Ludmilla**, verst. im 82. Lj., Schönau
- Blach Susanne**, verst. im 84. Lj., Litschau



### Neue rechtsanwaltliche Beratung in Litschau!

Mitte Juli eröffnet Frau RA Mag. Manuela Stanek, Partnerin der Wiener Jeannée, Mikula, Konlechner, Stanek Rechtsanwalt GmbH eine eigene Sprechstelle in Litschau.

Mag. Stanek ist Rechtsanwältin und eingetragene Mediatorin. Die Wiener Kanzlei besteht aus vier Anwälten, deren besondere Stärken in den Rechtsgebieten Miet- und Liegenschaftsrecht, Gesellschaftsrecht, Telekommunikations- und Konsumentenschutzrecht sowie Erb- und Familienrecht liegen. Aber auch das für die meisten Wiener Kanzleien "exotische" Landpachtrecht ist in der Rechtsanwalt GmbH vertreten.

Die Litschauer Sprechstelle befindet sich im Brauhaus in Hörmanns 1. Das Büro ist jeden zweiten Freitag des Monats geöffnet. Terminvereinbarungen telefonisch unter 01/505-77-00.

*Mit Rechtsanwältinnen ist es wie mit Ärzten, man kann zu spät hingehen, aber nie zu früh...*

Lassen Sie sich bei einem ersten, kostenlosen Gespräch beraten!

Neues in unserer Stadt

Neues in unserer Stadt



### AGIL - Kinderschwimmkurs

Am 17. April startete im Relax Hallenbad der Stadtgemeinde Litschau aus einer Initiative der Arbeitsgruppe AGIL ein Schwimmkurs für Kinder ab einem Alter von 4 Jahren.

„Schwimmen ist gesund und macht Spaß, vor allem die jüngsten Erdenbürger lieben das nasse Element! Doch leider hört man immer wieder Schreckensmeldungen von Kindern, die ertrunken sind!“, so der Obmann von AGIL, MR. Dr. Gerald Ehrlich, „Diese Unfälle könnte man sicherlich verringern, wenn die Kinder schon im Kindergartenalter Schwimmen lernen würden!“

Darum wagte die Arbeitsgruppe den Versuch, organisierte einen Kinderschwimmkurs und wurde mit ihrer Ak-

tion bestätigt. Auf Grund des großen Interesses werden nun sogar zwei Kurse abgehalten!

im Bild: Die Schwimmlehrerin Clara Senk mit ihren begeisterten Schülern: Kuben Franz und Victoria, Koller Maximilian, Spazier Alexander, Resch Karim, Viktor Potuznik, Bachmann Marcel, Koller Sabrina, Mantsch Kerstin, Zemansky Hannah und Brunner Fabian.

### Sieg ging wieder einmal an die Hauptschule Litschau!

„Alles dreht sich um den Wald“ - das war das Motto der 22. Niederösterreichischen Waldjugendspiele.

Am 13. Mai 2009 fanden die Bezirksausscheidungen der Bezirke Gmünd und Waidhofen in Raabs/Thaya statt. Auf einem Rundwanderweg an der mährischen Thaya mussten die Teilnehmer bei 6 Stationen ihr Wissen um den heimischen Wald unter Beweis stellen.

Es galt Forstgeräte, Tiere und Pflanzen zu erkennen, Tierstimmen zuzuordnen und in einer „Millionenshow“ Fragen über den Niederösterreichischen Forstaufsichtsdienst und seine Aufgaben zu beantworten. Die beiden 2. Klassen der HS Litschau nahmen an diesen

Wettkämpfen teil und die 2a Klasse konnte – obwohl nur 11 Schüler der Klasse an den Start gingen – den Sieg im Bezirk Gmünd mit 603 (von 624) Punkten zum wiederholten Mal nach Litschau holen.



v.l.n.r.:  
1. Reihe: Sabine Raffetzeder, Melanie Oppel, Lisa Marie Blach, Lisa Schöbel, Katharina Schmidt, Phillip Stangl  
2. Reihe: Klassenvorstand Frau HOL Ulrike Eglau, Sebastian Zimmermann, Mathias Mader, Rafael Glaser, Christian Hauer, Lukas Bruckner

### Frühjahrsputz beim Karl Zimmel-Denkmal!

Einen Gemeindeputztag im Bereich der Zeitgeschichte veranstalteten drei Mitglieder des Österreichischen Kameradschaftsbundes am 9. April in Litschau.



im Bild: Ing. Gerhard Benischek, Franz Pixa und Eduard Ris

Zugute kam dieser freiwillige Einsatz dem Denkmal des Litschauer Oberlehrers und Heimatforschers Karl Zimmel, das am Herrenseerundweg in der Kurzzone direkt gegenüber der Sängerrhütte ihren Platz hat. Nicht nur die Büste wurde einer gründlichen Reinigung von Moos und sonstigen Ablagerungen unterzogen, sondern auch die Steinmauer und die sich gleich daneben befindende Karl Zimmel-Quelle und deren Tafel. Die Inschriften auf

Denkmal und Tafel wurden von Herrn Malermeister i. R. Franz Pixa neu mit Blattgold ausgelegt. „Nun präsentiert sich nicht nur das Denkmal, sondern der gesamte Bereich herum von seiner schönsten Seite und lädt sicher so manchen Spaziergänger zum Verweilen ein!“, zeigen sich die drei Kameraden begeistert. Zum Denkmal selbst: Der am 25. Oktober 1862 in Steinbach bei Schrems in ärmsten Verhältnissen geborene Karl Zimmel kam nach seinem Studium 1888 als Lehrer nach Litschau. Der ernste, versonnene Mann, der die Natur und seine Bücher über alles liebte, lebte äußerst bescheiden und anspruchslos. So genügsam seine Lebensweise war, so großzügig war er mit seinen Ersparnissen. Ein Kirchenfenster, das Pestkreuz, das Hamerlingdenkmal, Gedenktafeln, eine Kirchenglocke, Orgelreparaturen - all das schenkte der bescheidene Schulmann seiner Heimatgemeinde. Für Litschau von

großem, ideellem Wert ist die Stadt-Chronik, die der Heimatforscher äußerst penibel über viele Jahre hinweg aufzeichnete und die nun im Heimatmuseum aufliegt. Am Weihnachtsabend des Jahres 1927 verstarb der große Litschauer in aller Stille im Haus am Stadtplatz 26. Zugleich erhellte an diesem Abend zum ersten Mal elektrisches Licht die Stadtpfarrkirche Litschau, Karl Zimmel hatte es auf seine Kosten einleiten lassen.

„Ich möchte den drei tüchtigen Männern meinen aufrichtigen Dank für ihr Engagement in der Ortsbildpflege aussprechen!“ sagt Bürgermeister Otto Huslich, „In beispielhafter Weise ist es ihnen gelungen, diese Gedenkstätte zu verschönern! Damit ist vorerst die Renovierung eines Teilstückes in der Kurzzone rund um den Herrensee gelungen, weitere werden noch folgen!“

### Schmankerlkörbe vom Litschauer Bauernmarkt!

Beim traditionellen Bauernmarktgartenfest zu Pfingsten gab es Geschenkkörbe, gefüllt mit schmackhaften Köstlichkeiten aus der Region, zu gewinnen. Bürgermeister Otto Huslich, Kammersekretär DI Bernhard Löscher, Bauernmarktobmann Hubert Stark und GR Franz Koller gratulierten den Gewinnern Peter Szepannek, Walter Schuster und Gert Schneider recht herzlich.



**In Zukunft bessere Noten!**  
**Aufholen, Auffrischen, Aufbauen!**  
 • Jetzt informieren: Ferienkurse  
 • HOLIDAY SCHOOL Waidhofen/Thaya im August 2009  
 „Spaß am Lernen und fun&action in den Sommerferien!“  
 • Jetzt informieren: Nachprüfungskurse  
 Nähere Auskünfte und Buchungsmöglichkeit telefonisch oder direkt vor Ort!  
**PROFESSIONELLE NACHHILFE ZU GÜNSTIGEN PREISEN!**  
 Waidhofen an der Thaya • Niederleuthnerstraße 29/1.OG • über Postamt • 02842/202 59  
**Schülerhilfe!**  
 MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.  
 INFO-HOTLINE  
**02842/202 59**  
 www.schuelerhilfe.at/waidhofen-thaya

**GESUNDES NIEDER ÖSTERREICH** **Besser essen – gesund genießen!** **die umweltberatung**  
**Kurz & gut: Gesunde 15-Minuten Küche für Ihren Alltag!**  
 Unter diesem Motto organisiert die Arbeitsgruppe AGIL in Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Litschau am Mittwoch, den 9. September 2009 um 18.00 Uhr in der Küche des Hilfswerks Litschau, Stadtplatz 77, einen Kochkurs.  
 In unserer schnelllebigen Zeit geht das Wissen um die vielseitigen Zubereitungsmöglichkeiten heimischer Lebensmittel leider oft verloren. Viel zu oft wird zu Fast Food und Fertiggerichten gegriffen. Dabei ist es so einfach, auch nur in einigen Minuten, unter Berücksichtigung einer nährstoffchonenden Zubereitungsmethode, ein gesundes, ausgewogenes Essen auf den Tisch zu stellen! Dieser Kochkurs bietet allen Interessierten die Möglichkeit, ihre Kochkenntnisse unter professioneller Anleitung zu erweitern. In Theorie und Praxis wird die Verwendung von regionalen, saisonalen und biologischen Lebensmitteln erprobt. Während der Kursdauer von 4 Stunden haben Sie die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung Rezepte zu erproben und sich wertvolle Profi-Tipps zu holen. Die Teilnahme ist kostenlos, weiters erhalten die Kursteilnehmer Rezeptunterlagen, den „besser essen“- Rezeptordner und Broschüren rund um das Thema „Ernährung“!  
 Teilnehmerzahl: 10 bis 15 Personen, Anmeldungen im Gemeindeamt bei Frau Kainz, Bürgerservice, Tel.: 02865/219-311

Neues in unserer Stadt

Neues in unserer Stadt



### Verleihung des „Goldenen Ehrenzeichens“

In Anerkennung seiner langjährigen Dienste um das Feuerwehrwesen wurde Herrn HBM Franz Brunner vom Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau anlässlich seines Ausscheidens aus seiner Funktion als Kommandant der FF Hörmanns das „Goldene Ehrenzeichen“ der Stadtgemeinde Litschau verliehen.

Franz Brunner, bereits seit Dezember 1967 aktives Mitglied bei der Feuerwehr, erledigte in seiner Position als Kommandant in den letzten 8

Jahren mit großem persönlichen Einsatz erfolgreich sämtliche Belange der Freiwilligen Feuerwehr in Hörmanns.

im Bild: Bgm. Otto Huslich, der neue Kommandant OBI Gottfried Hammerschmidt, Kommandant-Stellvertreter BI Johannes Heißenberger, HBM Franz Brunner und Verwalter Thomas Gabler.

### Hundetoiletten für ein sauberes, gepflegtes Stadtbild.

Immer wieder gab es Beschwerden über Hundekothäufchen auf Grünanlagen, Straßen und bestimmten Plätzen in der Stadt und am Herrenseerundweg.

Dem soll nun, wie in der Stadtratsitzung beschlossen, die Aufstellung von Hundetoiletten entgegenwirken. Diese bestehen aus einer Vorrichtung zur Entnahme von Hundekotsäcken, die nach Gebrauch einfach in einem Müllbehälter entsorgt werden können.

Die Hundetoiletten finden Sie beim Bootsverleih, beim Durchgang vom Unteren Stadtplatz zum Herrensee, in der Nähe des Hammerlingdenkmals, beim Beserlpark und im Eingangsbe-

reich des Strandbades. Tragen Sie, liebe Hundebesitzer, bitte aktiv zu einem sauberen, gepflegten Stadtbild bei und nutzen Sie dieses Angebot.



im Bild: VA Wilhelm Poindl, Umweltgemeinderat Ing. Erich Piringer mit Bernhardinerwelpen Sam und Bgm. Otto Huslich

im Bild: Niklas Trisko, Sebastian Jungbauer, Martin Koller, Oliver Graner, Haller Selina (Siegerin Einzelschwimmen der Mädchen) und HOL Andrea Böhm

### VS Litschau erfolgreich beim Pinguin Cup!

Am 8. Juni 2009 fand in Weitra der Pinguin-Cup des Gmünder Bezirkes statt, bei dem die VS Litschau äußerst erfolgreich abschneidet. Im Staffelschwimmen erlangte die Gruppe VS Litschau I den Sieg, VS Litschau II sicherte sich den 6. Platz. Beim Einzelschwimmen der Knaben holte sich Graner Oliver souverän den 1. Platz, bei den Mädchen erkämpfte sich Alexandra Thür den ausgezeichneten 4. Platz.

### Das Badewasser des Herrensees entspricht den strengen Richtwerten!

Vor einigen Tagen waren wiederum Negativschlagzeilen über die bedenkliche Wasserqualität des Herrensees im Luftkurort Litschau in den Medien zu lesen. Zu diesem Sachverhalt möchten wir wie folgt Stellung nehmen:



1. Die Wasseruntersuchungsergebnisse stammen bereits vom Vorjahr
2. Von den regelmäßigen Untersuchungen nach der

Europäischen Badewasserrichtlinie, die von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) durchgeführt werden, gab es bei einem einzigen Messergebnis nach einem Starkregenereignis im Juni 2008 eine Überschreitung, eine Gesundheitsgefährdung war dadurch jedoch nicht gegeben. 3. Zusätzlich lässt die Stadtgemeinde Litschau freiwillig Wasseruntersuchungen bei der Umweltschutzanstalt (NUA) durchführen.

4. Der aktuelle Prüfbericht der Wasseruntersuchung vom 23. Juni dieses Jahres weist folgende Beurteilung auf: Das Wasser der Badestelle entspricht den Richtwerten und somit den Anforderungen der Bäderhygieneverordnung!

Der komplette Bericht der Wasseruntersuchung ist auf [http://www.litschau.at/gemeindeamt/download/219753626\\_1.pdf](http://www.litschau.at/gemeindeamt/download/219753626_1.pdf) einzusehen.

**Einem ungetrübten Badevergnügen steht daher nichts im Wege!**

### „Tag der Niederösterreichischen Genuss Regionen“ in der Landeshauptstadt!

Im Rahmen des Projektes „Genuss Region Niederösterreich“ luden die 4. Jahrgänge der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in St. Pölten zu einem „Tag der Niederösterreichischen Genuss Regionen“ ein.



v. l. n. r.: Bürgermeister Otto Huslich, die Schülerinnen Anna Krautgartner und Katharina Hofstetter, Landesrat Mag. Dr. Stephan Pernkopf, Frau Dir. Mag. Siegfried Zöchling und Gästeserviceleiter Otto Böhm. (Foto zur Verfügung gestellt: NLK Raimund Boltz)

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich bereits intensiv mit der Thematik. Gezielt wurde die Bedeutung regionaler Spezialitäten hervorgehoben, die Leistung der Bäuerinnen und Bauern, der Verarbeitungsbetriebe und der Gastronomie wurden sichtbar gemacht. Die ausgezeichnet organisierte Veranstaltung bot nun den einzelnen Regionen die Möglichkeit, ihre Spezialitäten den Jugendlichen, und hiermit unserer Zukunft, zu präsentieren und näher zu bringen. Gerne nahm sich Litschauer Bürgermeister Otto Huslich persönlich die Zeit, um an

einem Ausstellungsstand die Genuss-Region rund um den Waldviertler Erdäpfel, deren Rohmaterialien und Produkte zu erklären. „Der Kauf von heimischen Qualitätsprodukten gewährleistet nicht nur die Garantie für einwandfreie Lebensmittel, er fördert unsere Bauern, schafft Arbeitsplätze in den Veredlungs- und Verarbeitungsbetrieben und sichert somit Einkommen und Lebensqualität für Generationen!“, so der GRÖ-Koordinator Huslich für Waldviertler Erdäpfel.

Neues in unserer Stadt

Neues in unserer Stadt



## Das Waldviertel hat viel zu bieten – mehr als viele glauben!

44 Gemeinden aus den Bezirken Gmünd, Horn, Hollabrunn, Krems, Melk, Waidhofen an der Thaya und Zwettl haben sich zusammengeschlossen und verfolgen ein gemeinsames Ziel: Die Vorteile des Waldviertels, und somit auch unserer Gemeinde, werden als leistbarer und zugleich qualitativ hochwertiger Wohn- und Lebensstandort in Zukunft stärker und offensiver beworben. Mit neuen Ideen, Initiativen und Kooperationen wird über die Vorzüge des Wohnstandortes Waldviertel informiert.

Lange Zeit galt das Waldviertel als mystisch, menschenleer und kalt. Man dachte an eine wirtschaftlich rückständige Region, in der es an Arbeitsplätzen und Chancen mangelt. Die Meinungen und Vorstellungen zum Waldviertel entsprechen nicht mehr der Realität. Zahlreiche Veränderungen der letzten Jahre und vor allem die Öffnung der Grenzen haben neue Horizonte eröffnet. Die Verbindungen innerhalb des Waldviertels und die Anbindung an den Zentralraum wurden und werden mit enormen Investitionen verbessert und bringen uns den Städten Wien und Linz, aber auch dem europäischen Nachbarn Tschechien näher. Innovative Betriebe, Handwerker und Produkte aus dem Waldviertel sind weit über die Region hinaus erfolgreich und bekannt.

Das Standortmarketing schenkt der Thematik „Zuzug fördern und Abwanderung bremsen“, verstärktes Augenmerk. Werbe- und Marketingaktivitäten im Großraum Wien und Linz, als auch in den teilnehmenden Gemeinden selbst sind primäre Eckpfeiler des Projektes. Auch

das Internet ist ein wichtiger Kommunikationskanal.



Das Kommunale Standort Informationssystem (www.komsis.at) ist ein „Virtueller Marktplatz“, an dem sich Immobilienangebot und – nachfrage treffen. Die Stadtgemeinde Litschau vermarktet hier und auf der Gemeindehomepage aktiv ihre freien Wohnobjekte und Baugründe. Man erhält rasch einen umfassenden Überblick über das aktuelle Immobilienangebot der Gemeinde. Egal ob ungenutzte Wohnobjekte (Einfamilienhäuser, Wohnungen), Baugründe, Gewerbeobjekte (Büro- und Geschäftslokale,

Betriebsobjekte) oder Gewerbegrundstücke, Interessierte und Standortsuchende erhalten durch gezieltes Abfragen der Datenbank die gewünschten Informationen. So wie etwa über Lagepläne, Kontaktadressen, Flächenangaben und Grundstückspreise. Natürlich können auch Anbieter von Immobilien die Vorteile dieser Internetplattform nutzen und ihre Angebote präsentieren.

Bei Fragen zu der kostenlosen Internetpräsentation Ihrer Liegenschaft wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219 oder 220.

www.wohnen-im-waldviertel.at

**Wohnen im Waldviertel**

Wo das Leben neu beginnt.

**Wir machen mit.**

## Fünf neue Ehrenmitglieder im Spatzennest!

Der Ferienbeginn naht und mit ihm der Zeitpunkt für manche Kinder, vom Spatzennest Abschied zu nehmen, da das Ende der Volksschulzeit auch das Ende der Spatzennestzeit bedeutet.



im Bild: In der obersten Reihe die Ehrenmitglieder Christian Boindl, Niklas Trisko, Sebastian Jungbauer, Julia Bliemel und Angelika Hauer mit Österreicher Karin. Weiters mit am Bild sind neben Geschäftsstellenleiter Walter Schalko und Bgm. Otto Huslich auch StADir. Gerald Zimmermann, die Betreuerinnen Olga Bliemel,

Christian Boindl, Niklas Trisko, Sebastian Jungbauer, Julia Bliemel und Angelika Hauer hielten der Tagesbetreuungsstätte mehr als fünf Jahre lang regelmäßig die Treue und wurden darum von Bürgermeister Otto Huslich zu Ehrenmitgliedern des Spatzennestes ernannt. Auch der Geschäftsstellenleiter der Waldviertler Volksbank Litschau, Herr Schalko Walter, stellte sich ein und überreichte

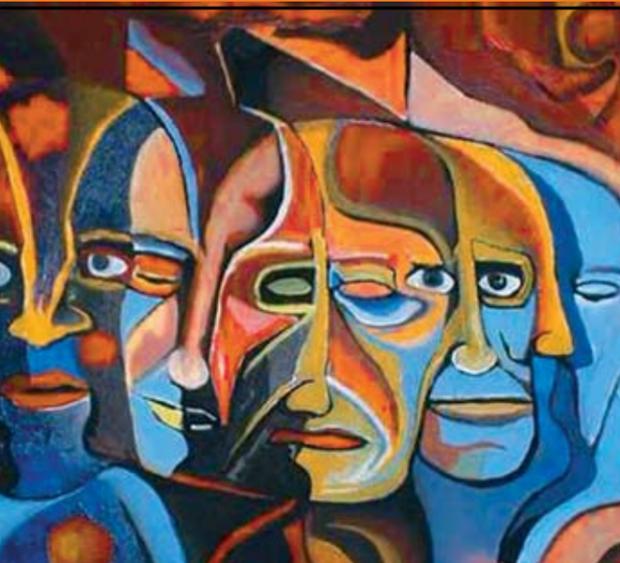
den „Geehrten“ ein Geschenk, natürlich gab es auch für die anderen Kinder im Spatzennest eine kleine Überraschung!

Karin Riedl und Hedwig Sax, so auch die Kinder Anton Frischeis, Nadine Dangl, Mario Thür, Martin Redl, Katharina Zeller, Johann Frischeis, Mathias Frühwirth, Theresa Zeller, Alexandra Thür, Kerstin Eschelmüller, Roman Tischler, Patrick Redl, Anja Zeller, Sarah Hanko, Philipp Ehrlich und Alexander Thür.

**WINTERGÄRTEN, STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN, GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN, KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

**HOUSCHKO HOLZ**  
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465  
info@houschko.at, www.houschko.at

**HOUSCHKO**  
HOLZ ECHT SCHÖN



## 7. Litschauer Kulturimpuls

Die Programmpunkte für den heurigen Kultursommer sind fixiert, eine Mischung aus Musik, Kabarett, Literatur und Kunst sollte ein ausgewogenes Ganzes ergeben. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen bei unseren Veranstaltungen.

Umfangreiche Informationen und Hinweise sind im Internet auf [www.pro-litschau.at](http://www.pro-litschau.at) unter KULTURIMPULS zu erhalten, der Kartenverkauf läuft wie immer über das Gästeservice Litschau unter der Tel.-Nr.: 02865 5385. Koordinator Ernst Köpl steht unter 0699/ 10 66 00 55 oder [ernst.koepf@chello.at](mailto:ernst.koepf@chello.at) ebenfalls für Bestellungen und Informationen zur Verfügung.

Es sei nochmals darauf hingewiesen, dass es Platzreservierungen nur für Abo-Besitzer geben wird!



## Schrammel.Klang.Festival 2009

Liebe Menschen!

In großen Schritten naht das dritte **Schrammel.Klang.Festival** vom 10.-12. Juli 2009 und somit auch die Uraufführung der Schrammeloperette „**Und das bei uns!**“ von Roland Neuwirth und Peter Ahorner am 10. Juli, 20.00 Uhr.

Zunächst möchte ich mich für das unglaubliche Engagement der Litschauer Stadtgemeinde und aller Handwerker bedanken, die es ermöglicht haben, dass das wunderschöne **Herrensee Theater** nun steht.

Dieses Theater zeigt ein weiteres Mal, was in Litschau alles möglich ist und macht unsere Stadt kulturell noch attraktiver. Die einzigartige Atmosphäre des Strandbades Litschau ist erhalten geblieben, harmonisch fügt sich das Bauwerk in seine natürliche Umgebung ein und erinnert in Form und Farbe an das ehemalige Ambiente.

Es ist uns eine große Ehre das Herrensee Theater am **10. Juli um 20:00 Uhr** „einzuweihen“. Diesem außergewöhnlichen Anlass wird ein außergewöhnliches Ereignis gerecht: Die Weltaufführung der Schrammeloperette „**Und das bei uns!**“, eigens komponiert von Roland Neuwirth, der mit seinen Extremschrammeln auch alle Vorstellungen als Orchester begleiten wird. „Und das bei uns!“ ist eine einzigartige und noch nie dagewesene Verbindung von moderner Schrammelmusik mit dem Genre Operette.

Die Uraufführung der Schrammeloperette ist auch gleichzeitig die Eröffnung des heurigen **Schrammel.Klang.Festival**, an dem wieder die renommiertesten Künstler teilnehmen werden - heuer sind es über hundert. Eingebunden in die Gesamtinszenierung des Festivals

können sich die Zuschauer von Bühne zu Bühne treiben lassen, verweilen wo es gefällt, ein idyllisches Picknick auf einer Waldlichtung genießen und sich von der Musik verzaubern lassen.

Besondere Highlights sind heuer das Abschlusskonzert mit **Ernst Molden & Band**, der als Spezialgast **Willi Resetarits** lädt, sowie die Matinée am Kulturbahnhof mit **Wolfgang Puschnig & Band**. Erstmals ist auch eine Gruppe aus dem benachbarten Tschechien zu Gast: **Patrola Staropražská**.

Mit großer Freude erwarte ich ein weiteres Schrammel.Klang.Festival., das nur dank der großartigen Unterstützung der Bevölkerung aus Litschau und Umgebung stattfinden kann.

Herzliche Grüße,  
Euer Zeno Stanek

Alle Infos zum Schrammel.Klang.Festival und zur Operette finden Sie unter [www.schrammelklang.at](http://www.schrammelklang.at) Tickets für die Operette und das Festival erhalten Sie unter [www.ticketonline.at](http://www.ticketonline.at), Tel.: 01/88088-884 oder persönlich im Gästeservice Litschau, Stadtplatz 17, Tel.: 02865/5385

## PROGRAMM: Sommer 2009

**Kabarettabend: Leo Lukas**  
Fr., 21. Aug., ab 20.00 Uhr  
im Kulturbahnhof

15,- Euro Vorverkauf, 18,- Euro Abendkasse, inkl. Getränkebuffet

**Ausstellung  
von Martin Maffini**  
Fr., 5. Sept., 11.00 Uhr in der Galerie  
der Waldviertler Sparkasse von 1842

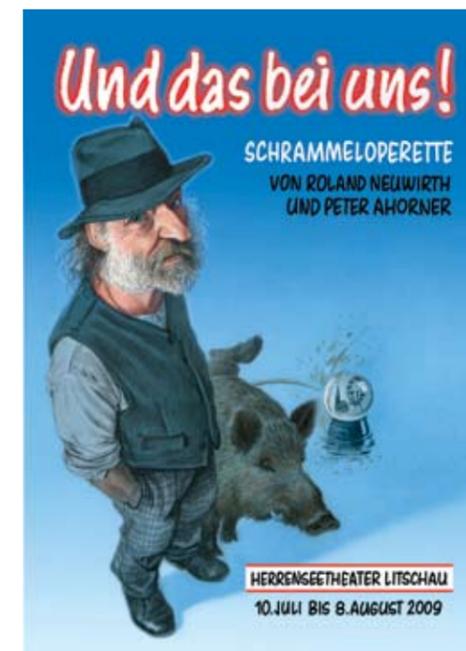
### VORANKÜNDIGUNG OKT. - DEZ. 2009

So., 25. Oktober, 19.30 Uhr: Kabartett "Weinzettl-Rudle"

31. Oktober, 16.00 Uhr: "A blede G'schicht"  
Lesung mit Peter Tramontana

22. November, 16.00 Uhr: "Wanns Jahr umageht"  
mit Monika Stadler (Harfe) u. Helga Güntschl (Lyrik)

**ACHTUNG:** Das Konzert "4Xang", welches für den 2. Oktober 2009 angekündigt war, wird auf 2010 verschoben!



Sparen Sie jetzt Strom und Geld mit einer bis zu 50% vom Land NÖ geförderten

# Photovoltaik-Anlage

Gerne beraten wir Sie bei Ihnen zu Hause, erstellen gratis für Sie ein Angebot und erläutern Ihnen die Fördermöglichkeiten des Landes Niederösterreich!



3874 Litschau, Stadtplatz 95

Telefon und Fax: 02865/382

E-Mail: [info@elektro-heissenberger.at](mailto:info@elektro-heissenberger.at)

[www.elektro-heissenberger.at](http://www.elektro-heissenberger.at)



## elektro heißenberger

Installationen . Home Entertainment . Haushaltsgeräte  
Reparaturen . Blitzschutz . Photovoltaik . Netzwerktechnik

Bezahlte Anzeige

### WOHNUNGEN IN LITSCHAU

#### MIETWOHNUNG MIT KAUFPTION

- ca. 76 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Obergeschoß
- Balkon
- Eigenmittel ab € 4.600,-
- monatl. Miete ab € 137,- (exkl. Betriebskosten und USt)

Unsere Wohnberater informieren Sie gerne!

Kurt Liball 02846/7014-110  
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Julia Dobrovolny 02846/7014-111  
j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I  
A-3820 Raabs an der Thaya

+43 (0) 2846 70 14  
+43 (0) 2846 70 14-9

wav@waldviertel-wohnen.at  
[www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)

Bezahlte Anzeige

# HUBER Erdbau

## Baggerarbeiten & Handel

### 3874 Litschau

### Hörmanns 64

### Tel.: 02865/5538

wir erledigen für Sie alle **BAGGERARBEITEN** KOSTENGÜNSTIG und ZUVERLÄSSIG:

- Angebote:** Teichbau (jede Größe), Biotope, Gartengestaltungen auch Handarbeiten, Pflasterungen, Wegebau, Abriss-Arbeiten, Schotterungen und vieles mehr .....
- Materialien** wie Schotter, Steine (für Steinmauern, Gartengestaltung oder Ziersteine in jeder Form und Größe

**Holen Sie sich Ihr kostenloses ANGEBOT!!!!**

Bezahlte Anzeige



IHR FACHINSTITUT FÜR MASSAGE UND GANZHEITLICHE GESUNDHEITSPFLEGE

# RENATE DEJMEK

FREIBERUFLICHE HEILMASSEURIN, GEWERBLICHE MASSEURIN UND WELLNESSTRAINERIN

Genießen Sie **MASSAGEN** auch im **Hallenbad Litschau!**

Terminvereinbarung unter  
0 28 65/53 13 oder 0664/153 84 31

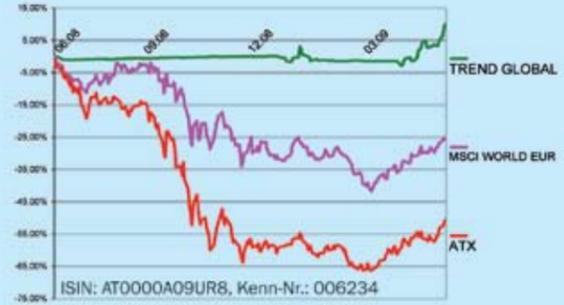
GRABENGASSE 1 | 3860 HEIDENREICHSTEIN  
TELEFON: 0 28 62/524 37 | MOBIL: 0664/153 84 31  
E-MAIL: RENATE@DEJMEK.AT | WWW.MASSAGE.DEJMEK.AT

Bezahlte Anzeige

## Delphin TREND GLOBAL

Die professionelle Aktienveranlagung der neuen Generation:

- Investieren in Aktien bei Aufwärtsbewegungen.
- In den Geldmarkt wechseln bei fallenden Kursen.



ISIN: AT0000A09UR8, Kenn-Nr.: 006234

# SPARKASSE

Waldviertler Sparkasse von 1842

Performancezahlen beziehen sich auf die Vergangenheit und lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu.

Bezahlte Anzeige

## Warum immer nur ein „Häuschen“ im Grünen?



Wie auch immer Ihr Traumhaus aussehen soll – Ihr Raiffeisenberater bringt Sie günstig in die eigenen vier Wände. Mit einer Finanzierung, die ganz auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist.




Ihre Beraterbank in Litschau

Bezahlte Anzeige

## Einrichtung vom Meister!

So wie bei diesem Wohnzimmer machen wir vom Boden bis zur Decke auf den jeweiligen Kunden abgestimmte Einrichtungen.



Wohnzimmer in Ahorn mit drehbarem Fernsichtteil kombiniert mit Edelstahl.

3874 Litschau  
Industriestraße 12  
Telefon & Fax 02865 / 5288  
[www.schwingenschloegl.at](http://www.schwingenschloegl.at)



IHR TISCHLER  
...MACHT'S PERSÖNLICH

Bau- und Möbeltischlerei

# Werner Schwingenschlögl

Bezahlte Anzeige

7. - 10. Juli	<b>„Lied? - Schau!“ - Schrammel-Workshop</b> für Gesang, Violine, Wr. Knopfharmika, Kontragarre, bestehende Ensembles und solche, die es werden wollen mit Agnes Palmisano, Traude Holzer, Walther Soyka, Peter Havlicek, Roland Sulzer, Peter Uhler und Valmir Ziu; Kosten: € 240,- inkl. MWSt.; Nähere Informationen, Anmeldungen unter der Tel.-Nr.: 0720407704 (Büro des „Schrammel.Klang.Festivals“) od. per E-Mail an: office@schrammelklang.at
8. Juli, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	<b>Straßenfest</b> Veranstalter: Litschauer G'schäftsleut
10. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette-PREMIERE „Und das bei uns“ (Uraufführung)</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 17., 18., 24., 25. u. 31. Juli sowie 1., 7., und 8. Aug. jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
10. - 12. Juli	<b>„3. Schrammel.Klang.Festival“</b> (Musik.Natur.Theater) - rund um den Litschauer Herrensee; Schrammelpfad mit Naturbühnen, Theater, Schrammelfloß, Lesungen, Matineen, Workshops, Abendkonzerte, Dampfschmalspurbahnfahrt, Schrammel-Jamsessions, Nochtliachta, Kinderanimation, Picknick-Gastronomie, Nachtwanderungen, Weinpavillon, Schrammelheuriger „Im Gemüthlichen“, Weinverkostung u.v.a.m. Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704
11. Juli, 08.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau, Stadtplatz 77	<b>Flohmarkt</b> , Veranstalter: Hilfswerk Litschau
11. Juli, ab 21.00 Uhr Oldiebar im Zellerhof	<b>Schlager, Boogie und Tanzmusik auf Bestellung</b> einmal im Monat an jedem zweiten Samstag! (weitere Termine: 8. Aug., 12. Sept., 10. Okt., 14. Nov. und 12. Dez.)
15. Juli, ab 17.00 Uhr Gasthaus Böhm Schönau im Feststadl	<b>„Stadl-/Schmankerlfest“</b> mit Schmalspurbahnzug und Unterhaltungsmusik mit DJ „Woody“ im Gh. Böhm in Schönau (im Stadl) Info-Tel.: 02865/283 sowie www.pro-litschau.at/ghboehm.htm Großes Gewinnspiel (Quiz) - Luftburg - Kaffeestube (hausgemachte Mehlspeisen) - Reißbachbar - Seidlbar
15. Juli	<b>„Dorfwirtexpress“</b> - Fahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn zum Stadl-/Schmankerlfest nach Schönau/Litschau (Abfahrt Gmünd: 17.00 Uhr, Breitensee: 17.13 Uhr, Neu-Nagelberg: 17.23 Uhr, Alt Nagelberg: 17.35 Uhr, Brand: 17.50 Uhr, Gopprechts 18.00 Uhr; Schönau an: 18.18 Uhr; Rückfahrt ab Schönau: 23.30 Uhr mit Bus. Vorreservierung für Bus-Rückfahrt unter der Tel.-Nr.: 02865/283 - Gh. Böhm erforderlich!)
17. bis 19. Juli Dorfplatz Schandachen	<b>Fest der Freiwilligen Feuerwehr Schandachen</b> mit Abschnittsfeuerwehrtag 17.7.: ab 17.00 Uhr: Wettbewerb 18.7.: 18.00 Uhr: Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Litschau ab 20.30 Uhr: Musikunterhaltung, Seidl- und Weinbar, Discozelt 19. 7.: ab 10.00 Uhr Frühschoppen, Seidl- und Weinbar, reichlich gedeckter Mittagstisch!
17. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 18., 24., 25. u. 31. Juli sowie 1., 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau

18. Juli, 08.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau, Stadtplatz 77	<b>Flohmarkt</b> , Veranstalter: Hilfswerk Litschau
18. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 24., 25. u. 31. Juli sowie 1., 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
20. bis 31. Juli jeweils ab 10.00 Uhr Kulturbahnhof Litschau	<b>„Intensiv - Kreativ - Aquarell-Sommerseminare“</b> Kursleitung: Rosemarie Türk, Info-Tel.: 0699/81549265 Kurstage: 20. - 24.7. und 27. - 31.7. jeweils ab 10.00 Uhr
22. Juli, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	<b>Straßenfest</b> Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
23. - 26. Juli Golfresort Waldviertel Haugschlag	<b>Sommertag</b> , Info-Tel.: 02865/8441-502
24. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 25. u. 31. Juli sowie 1., 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
25. Juli, 08.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau, Stadtplatz 77	<b>Flohmarkt</b> , Veranstalter: Hilfswerk Litschau
25. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 31. Juli sowie 1., 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
25., 26. Juli Reitzenschlag 10	<b>Fest der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenschlag</b> 25. 7. ab 20.00 Uhr, 26. 7.: ab 10.00 Uhr
27. Juli Stadtplatz in Litschau	<b>Jahrmarkt („Jakobimarkt“)</b>
31. Juli, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 1., 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
31. Juli bis 02. August Stadtplatz Litschau	<b>Stadtfest Litschau</b> 31.7.: 20.00 Uhr: Sommerkonzert mit der Familie Reiß - „Ensemble St. Michael“ in der Stadtpfarrkirche. Werke von: Vivaldi, Haydn, Grieg, Verdi, Britten und Puccini stehen auf dem Programm! 1.8.: ab 10.00 Uhr: „Admiral“-Drachenbootrennen am Litschauer Herrensee. Ab 18.00 Uhr: „After Boat-Party“ mit Siegerehrung am Stadtplatz, Abendunterhaltung: „Bunte Hunde“ mit Starmaniac Andi Pfandler sowie „Ulli Wigger und Band“ 2.8.: 9.30 Uhr: Festmesse in der Stadtpfarrkirche mit dem Ensemble der Stadtkapelle Litschau, anschließend Frühschoppen „Unter den Linden“ mit der Stadtkapelle Litschau umrahmt von der Volkstanzgruppe Litschau. (Fortsetzung auf der nächsten Seite)

	Um ca. <b>11.45 Uhr: Ankunft am Bahnhof</b> Litschau – Parallelfahrt auf Schiene und Straße entlang der Strecke der Waldviertler Schmalspurbahn Gmünd – Litschau mit Dampfzug und Feuerwehr oldtimern. Ab ca. <b>13.00 Uhr: Oldtimer-Parade</b> am Stadtplatz mit historischen Feuerwehrfahrzeugen. Für Speis` und Trank ist selbstverständlich ausreichend gesorgt!
1. u. 2. Aug., ab 9.00 Uhr beim Pfarrhof Litschau	<b>Flohmarkt</b> der Frauenrunde der Pfarre Litschau tägl. ab 9.00 Uhr
1. August, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek weitere Termine: 7., und 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
2. August Kulturbahnhof Litschau, Stadtplatz Litschau	<b>„Dampf und Feuer“</b> - Parallelfahrt auf Schiene und Strasse entlang der Strecke der Waldviertler Schmalspurbahn Gmünd - Litschau mit Dampfzug (Doppelausfahrten) und Feuerwehr oldtimern: 9.55 Uhr: Abfahrt von Zug und Feuerwehr ab Bahnhof Gmünd, ca. 10.50 Uhr: Bahnhof Alt-Nagelberg, Scheinansfahrten, ca. 11.45 Uhr: Ankunft am Bahnhof Litschau (Empfang), Wassernehmen und Dampfspritzenvoführung, anschl. Fahrzeugparade am Stadtplatz in Litschau und Bewirtung beim Litschauer Stadtfest; 10.00 - 14.00 Uhr: Philatelietag der Österr. Post AG mit Präsentation personalisierter Briefmarke sowie Modellbahn- und Fotoausstellung im Bahnhof Litschau 12.38 Uhr: Möglichkeit Dampf-Schmalspurbahnfahrt von Litschau (Bhf.) nach Alt-Nagelberg „Glaskunst - Glas(er)leben“ (Führung Glashütte, Glasmuseum, gegen Voranmeldung Kinderglasblasen), Info-Tel.: 02865/5385 - Gästeservice Litschau
5. August, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	<b>Straßenfest</b> Veranstalter: Litschauer G`schäftsleute
7. August, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek letzter Termin: 8. August jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
8. August Stadtplatz Litschau/ „Zellerwiese“	<b>„5. Waldviertler Eisenmann“ - Staatsmeisterschaft-Triathlon</b> mit Spitzenathleten aus ganz Europa am Stadtplatz Litschau „Zellerwiese“ mit „Triathlon Sprint“ (Hobbywettbewerb) Infos: www.wem-triathlon.eu
8. August, 20.00 Uhr Strandbad Litschau/ Herrensee Theater	<b>Schrammel-Operette „Und das bei uns“</b> von Roland Neuwirth und Peter Ahorner. Regie: Zeno Stanek jeweils um 20.00 Uhr; Infos: www.schrammelklang.at oder Tel.-Nr.: +43 (0)720407704, Veranstalter: Schrammel.Klang.Festival/Theater Brauhaus in Hörmanns/Litschau
8. August, ab 21.00 Uhr Oldiebar im Zellerhof	<b>Schlager, Boogie und Tanzmusik auf Bestellung</b> einmal im Monat an jedem zweiten Samstag! (weitere Termine: 12. Sept., 10. Okt., 14. Nov. und 12. Dez.)
9. August, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche und Stadtplatz Litschau	<b>Hl. Messe</b> , anschließend 13. <b>Pfarrfrühschoppen</b> auf dem Stadtplatz „Unter den Linden“ mit der Stadtkapelle Litschau
15. August, 8.00 Uhr bei der Kapelle Saaß	<b>„Fieldday“</b> des Österr. Versuchsenderverbandes – Amateurfunk (ÖVSV), Bezirk Litschau - Heidenreichstein

15. August, ab 9.00 Uhr Strandbad Litschau	<b>Bierturnier</b> des TC-Litschau, Veranstalter: Tennisclub Litschau
15. August, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	<b>Festmesse</b> <b>14.30 Uhr:</b> Hl. Messe zum Kapellenkirtag in Loimanns
19. August, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	<b>Straßenfest</b> Veranstalter: Litschauer G`schäftsleute
19. August Kulturbahnhof Litschau	<b>„Candle Light Train“</b> - Fahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn zum Straßenfest nach Litschau (Abfahrt Gmünd: 17.00 Uhr, Breitensee: 17.13 Uhr, Neu-Nagelberg: 17.23 Uhr, Alt-Nagelberg: 17.35 Uhr, Brand: 17.50 Uhr, Gopprechts: 18.00 Uhr, Schönau: 18.18 Uhr; Ankunft Litschau Bhf.: 18.24 Uhr; Rückfahrt ab Litschau Bhf.: 22.30 Uhr, Ankunft Alt-Nagelberg: 23.15 Uhr, Ankunft Gmünd: 23.54 Uhr), Info-Tel. und Anmeldung: 02865/5385 - Gästeservice Litschau
21. August, 20.00 Uhr Kulturbahnhof Litschau	<b>Kabartettabend „Leo Lukas“</b>
22. Aug., 08.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau, Stadtplatz 77	<b>Flohmarkt</b> , Veranstalter: Hilfswerk Litschau
22. u. 23. August Gasthaus Böhm Schönau	<b>Dorfwirtfest</b> beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadl): <b>22.8.: ab 20.00 Uhr:</b> Dämmerchoppen, mit dem Orig. Zillertaler Edelweiß-Duo sowie mit Gaststar Starmania-Halbfinalist Andreas Pfandler. Kulinarische Spezialität: „Kistensau vom Grill“ ...; <b>20.33 Uhr:</b> Ankunft bzw. musikalischer Empfang des eigenen Schmalspurbahnzuges „Candle Light Train“ (Zubringerzug zum Dämmerchoppen ab Weitra – Fahrplan siehe nachstehend!) <b>23.8.: ab 9.30 Uhr:</b> Dorfwirtfrühschoppen mit gemütlichem Nachmittag; <b>11.13 Uhr:</b> Ankunft bzw. Empfang Schmalspurbahnzug „Dorfwirtexpress“ (Abfahrt Gmünd: 9.55 h, Alt-Nagelberg: 10.30 Uhr, Brand: 10.45 h, Gopprechts: 10.55 Uhr); 14.30 Uhr: Schlussverlosung“ großes Gewinnspiel (Quiz). Luftburg - Pferdewagenfahrten - Kaffeestube (hausgemachte Mehlspeisen) - Reiß bachbar - Seidlar
22. August Gasthaus Böhm Schönau	<b>„Starmania-Express/Candle Light Train“</b> - Fahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn zum Dämmerchoppen beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadl): Abfahrt Weitra: 18.22 Uhr, Alt-Weitra: 18.33 Uhr, Dietmanns: 18.45 Uhr, Gmünd: 19.15 Uhr, Breitensee: 19.28 Uhr, Neu-Nagelberg: 19.38 Uhr, Alt-Nagelberg: 19.50 Uhr, Brand: 20.05 Uhr, Gopprechts: 20.15 Uhr; Schönau an: 20.33 Uhr; Zubringerzug von Litschau nach Schönau: 21.00 Uhr (ab) zum Dämmerchoppen! Rückfahrt: 23.30 Uhr ab Schönau Candle Light Train nach Gmünd (von Gmünd bis Weitra mittels Bus. Vorreservierung für Rückfahrt mit Bus unter der Tel.-Nr.: 02865/283-Gh. Böhm erforderlich!)
28. August, ab 10.00 Uhr Kulturbahnhof Litschau	<b>Blutspenden</b> von 10.00 - 12.30 Uhr und von 13.30 - 17.30 Uhr Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau
28. August, 20.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	<b>Konzert</b> mit der Familie Riebl Werke von F. Schubert, L. v. Beethoven und W. A. Mozart stehen auf dem Programm! Ausführende: Harald Herzl (Violine), Thomas Riebl (Bratsche) und Susanne Ehn-Riebl (Violoncello) Eintritt: Freie Spenden
29. Aug., 08.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau, Stadtplatz 77	<b>Flohmarkt</b> , Veranstalter: Hilfswerk Litschau

29. Aug., 18.00 Uhr im FF Haus Hörmanns bei Litschau	<b>Hörmanser Straßenfest</b> , Veranstalter: FF Hörmanns
29. u. 30. August Modellflugplatz Reitzenschlägerstraße	<b>Flugtage des UMBC-Litschau</b> , 29. 08.: ab 13.00 Uhr: Freies Flugprogramm, ab 21.30 Uhr: Große Nachtflugshow mit gemütlichem Ausklang bei Lagerfeuer! 30. 08.: ab 10.00 Uhr: Frühschoppen mit freiem Fliegen, 13.00 Uhr: Großes Schauflugprogramm mit Kunstflug, Seglerschlepp, Jet- Modelle, Hubschrauber, Stangenfliegen und Fuchsjagd! Vorbeiflug von Großflugzeugen! Veranstalter: Union Modellbauclub Litschau
2. September, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	<b>Straßenfest</b> Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
5. September, 10.00 Uhr Galerie der Waldviertler Sparkasse von 1842	<b>Ausstellung von Herrn Martin Maffini</b> , Vernissage: 11.00 Uhr
7. - 11. September Kulturbahnhof Litschau tgl. :10.00 bis 16.00 Uhr	<b>Workshop von Erich Horns</b> Die Buchung von Einzeltagen ist möglich! Es werden folgende Kreativstationen angeboten: „Collagen und abstrakte Malerei“ – Malen mit Erich Horns: „Plastiken und Skulp- turen aus Gasbeton und Speckstein“ – Bildnerisches Gestalten mit Thomas Toman. Weitere Informationen erhalten Sie im Gäste- service Litschau unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 oder direkt bei Herrn Erich Horns unter der Tel.-Nr.: 0664/4830061 Anmeldeschluss: 31.7.2009
12. Sept., ab 21.00 Uhr Oldiebar im Zellerhof	<b>Schlager, Boogie und Tanzmusik auf Bestellung</b> einmal im Monat an jedem zweiten Samstag! (weitere Termine: 10. Okt., 14. Nov. und 12. Dez.)
13. September, ab 10.00 Uhr FF Haus Reitzenschlag	<b>Kapellenkirtag der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenschlag</b> im Feuerwehrhaus
13. September, 14.00 Uhr Kapelle Reitzenschlag	<b>Hl. Messe zum Kapellenkirtag</b> in Reitzenschlag
13. - 19. September Seminarzentrum des Restaurants Dorfwirt (Hoteldorf Königsleitn)	<b>Internationaler Mykologenkongress</b> Veranstalter: Verein „Naturerlebnis Waldviertel“
16. September	<b>Pfarrwallfahrt und Bildungsfahrt</b> „Zu den drei lieblichen Madon- nen“ (Busreise) nach Schlierbach, Frauenstein und Inzersdorf. Geistl. Leitung: Herr Stadtpfarrer Mag. Herbert Schlosser Veranstalter: Pfarre und KBW der Pfarre Litschau
27. September, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	<b>Festmesse zum Kirtag und Erntedankfest</b> , anschließend Agape

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

**5. WALDVIERTLER EISENMANN**  
**DOUBLE OLYMPIC DISTANCE**  
[WWW.WEM-TRIATHLON.EU](http://WWW.WEM-TRIATHLON.EU)



**WICHTIGER HINWEIS!** Aufgrund des WEM wird es am 8. August 2009 im Stadtplatzbereich zu Beeinträchtigungen kommen. Wir erlauben uns daher, die jeweiligen Straßensperren wie folgt bekannt zu geben:  
**Von 4. August bis 10. August:** Sperre der Gemeindestraße von der Liegenschaft Stadtplatz 83 bis zu Liegenschaft Stadtplatz 85  
**8. August:** Beidseitige Sperre des Stadtplatzes (Landes- und Gemeindestraße) von der Liegenschaft Stadtplatz 83 bis zur Kreuzung Hörmannser Straße von 5.00 bis 21.00 Uhr  
Ausnahme: von 5.00 bis 9.30 Uhr ist die Zufahrt auf den Parkplatz bei der Kirche über die Bahnhofstraße möglich!  
**Danke für Ihr Verständnis!**

**Brayer bau**  
Trockenausbau  
Estriche – Putze  
Fertigstellungen

**Reinhard Brayer** Arnbergstraße 14  
3874 Litschau  
Mobil: 0664/3888910  
Tel. & Fax: 02865/20875  
E-Mail: office@brayer.at

Bezahlte Anzeige

Wir schaffen GRUNDSTEIN

**VERMESSUNG**  
**DI Weißenböck-Morawek**

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen




Bezahlte Anzeige

**WALDVIERTLER VOLKSBANK LITSCHAU**

**Leben<sup>3</sup> macht dein Leben 3mal lebenswerter.**

Jetzt **50 EURO** Bonus sichern!

[www.horn.volksbank.at](http://www.horn.volksbank.at)

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Bezahlte Anzeige

# Waldviertler Schmalspurfahrten 2009

<p><b>Nebelsteinexpress jeden Mittwoch! „Mittwoch ist Schmalspurbahn-Tag!“ von 3. Juni - 30. September</b></p>	<p><b>Waldviertler Schmalspurbahnfahrten „Nebelsteinexpress“:</b>                  Gmünd ab: 8.00 Uhr                  Litschau an: 9.24 Uhr                  Litschau ab: 9.38 Uhr                  Gmünd an: 11.02 Uhr                  Weitra an: 11.51 Uhr                  Ab „Fassldf.“ an: 12.42 Uhr                  Langschlag an: 13.13 Uhr                  Groß Gerungs an: 13.28 Uhr</p>
<p><b>Sonntagsfahrten</b></p>	<p>Gr. Gerungs ab: 14.45 Uhr                  Langschlag ab: 15.05 Uhr                  Ab „Fassldf.“ ab: 15.32 Uhr                  Weitra ab: 16.11 Uhr                  Gmünd ab: 17.00 Uhr                  Litschau an: 18.24 Uhr</p>
<p><b>Termine für die Fahrten an Sonntagen:</b></p>	<p>Abfahrt von Gmünd: 9.55 Uhr                  Breitensee: 10.08 Uhr                  Neu-Nagelberg: 10.18 Uhr                  Alt-Nagelberg: 10.30 Uhr                  Brand: 10.45 Uhr                  Gopprechts: 10.55 Uhr                  Schönau: 11.13 Uhr</p> <p>An Sonntagen diverse Schmalspurbahn-Anschlussfahrten möglich!                  Um 12.38 Uhr z. B. die Möglichkeit zur Schmalspurbahnfahrt von Litschau (Bhf.) nach Alt-Nagelberg „Glaskunst - Glas(er)leben“ (Führung Glashütte, Glasmuseum, am 31.05.; 05.07.; 02.08.; 30.08. und 26. 09. gegen Voranmeldung Kinderglasblasen), Info-Tel.: 02865/5385 - Gästeservice Litschau</p>
<p><b>Der „Candle Light Train“</b></p>	<p>05. 07. (Dampfzug!), 12. 07. (Dampfzug!), 19. 07. (Dampfzug!) u. 26. 07. 02. 08. (Dampfzug!), 09. 08., 16. 08. (Dampfzug!), 23. 08. und 30. 08. (Dampfzug!)                  weiters am Samstag, den 26. 09. 2009 (Dampfzug, Erdäpfelexpress!).</p>
<p><b>Sonderfahrt</b></p>	<p>ist am 15.07.; 19.08. und am 22.08. unterwegs. Näheres zu diesen Schmalspurbahnfahrten finden sie im Veranstaltungskalender.</p> <p><b>„Dampf und Feuer“</b> am 02.08. mit tollem Rahmenprogramm. Näheres zu diesen Schmalspurbahnfahrten finden Sie im Veranstaltungskalender. Detailinfos und Fahrpläne erhältlich unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 - Gästeservice Litschau</p>



**Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau  
 Grafisches Konzept, Layout und DTP: Robert Gabler  
 Fotos: Martina Kainz, Robert Gabler, Günter Witzmann  
 Druck: Janetschek/Heidenreichstein

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens  
 „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“, Ing. Christian Janetschek · UWNr. 637

Folge 2/Jahrgang 3/Juni 2009  
**Bitte vormerken:**  
**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am **11. 9.:** Normal- und Sonderausgabe (für Vereine) Folge 3/09

Jeden Samstag, 9.00 - 12.00 Uhr, Hof des Hilfswerkes, Stadtplatz 77	<b>Bauernmarkt Litschau</b> Markttage: jeden Samstag, ab Palmsamstag bis Weihnachten
Jeden Donnerstag u. Sonntag von 28. Juni bis 5. Sept. jeweils 13.30 Uhr	<b>Geführte Wanderungen mit dem Wanderführer Leopold Bläuel</b> (Start bei der Panoramatafel - Durchgang zum Herrensee). Das Sommerprogramm der geführten Wanderungen ist im Gästeservice Litschau erhältlich!
Jederzeit gegen tel. Voranmeldung	<b>Stadtführungen mit Frau Schulrat Gertrude Blach</b> gegen Voranmeldung im Gästeservice Litschau, Tel. 02865/5385
Strickereimuseum Stadtplatz 33, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock)	<b>Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum, „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“</b> Öffnungszeiten: Mai bis Sept.: jeweils am Samstag, 10.00 - 12.00 Uhr Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Gästeservice Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Heimatsmuseum Litschau Stadtplatz 63 (Postamtsgebäude)	<b>Heimatsmuseum Litschau, Obmann Reinhard Thür, Öffnungszeiten:</b> Juni und Sept.: Sa., So. und Feiertag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Juli und Aug.: Mi. von 15.00 bis 17.00 Uhr sowie Sa., So. und Feiertag von 10.00 bis 12.00 Uhr; Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Gästeservice Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Pfarrmuseum Litschau Stadtpfarrkirche „St. Michael“	<b>Öffnungszeiten:</b> Mai bis September jeweils am Sonntag und Feiertag: nach der „Hl. Messe“ (ca. 10.30 Uhr) und jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Gästeservice Litschau (Tel.: 02865/5385) oder im Pfarramt Litschau (Tel.: 02865/345); Eintritt: Freie Spenden!
Jeden Samstag von Juni bis Oktober 20.00 Uhr - 6.00 Uhr früh	<b>Nachtfischen im Mörterteich Litschau</b> Kosten/Person: € 22,-; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen; Telefonische Voranmeldung bitte mind. 8 Tage vor dem gewünschten Termin! Kontakt (abends): Hr. Julius Hauser (Obmann), Tel.-Nr.: 0664/8977036 oder Hr. Harald Bauer, Tel.-Nr.: 0664/5722603 oder Hr. Siegfried Novak, Tel.-Nr.: 0664/9118890 Veranstalter: Anglerverein Mörterteich Litschau
Jeweils Freitag im Juli und August, ab 14.00 Uhr Herrensee	<b>Angeln für Kinder am Herrensee</b> Nähere Infos bzw. Anmeldung im Hoteldorf Königsleithn unter der Tel.-Nr.: 02865/5393; Veranstalter: Fischereiclub Litschau
Jeweils am Montag 16.00 - 17.00 Uhr	<b>Gratis-Golfschnuppern</b> im Golfclub Herrensee (von Mai bis Oktober gegen Voranmeldung unter der Tel.-Nr.: 02865/438)
Jeweils am Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr	<b>Gratis-Jugendgolf</b> im Golfclub Herrensee (von 21. April bis 16. Juni und von 8. September bis 20. Oktober gegen Voranmeldung unter der Tel.-Nr.: 02865/438)

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

**Qualitätslabor**



**Niederösterreich**

**Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle für**

- Wasseruntersuchungen
- Fleischuntersuchungen
- Analytik von Speiseeis,
- Back- und Konditorwaren

**Gewerbebetrieb für Kühlanlagen**

---

**Hans Czettel-Str. 2  
3950 Gmünd**

**office@labor1.eu**

**Tel.: 02852/52702  
Fax: 02852/52702-34**

**Nähservice**  
für  
*Vorhänge und Dekorationen*

---

Alles für Ihre  
**Vorhangträume**

- \* Individuelle Beratung mit Stoffmuster vor Ort
- \* Gratis ausmessen
- \* Kostenvoranschlag
- \* Montage
- \* Karniesen
- \* Sonnenschutz
- \* Zubehör
- \* Änderungen

*Fachmännische Qualität zu Krisenpreisen*

**Friedrich Michaela**  
Reichenbach 12, 3874 Litschau  
Handy: 0660/4640799  
Telefon: 02865/50564

( Vorhänge, Rollos, Flächenvorhänge, Tischwäsche, Bankauflagen, Hussen, Sonderanfertigungen, u.v.m... )

Bezahlte Anzeige

**PRANIC HEALING®**

**Prana4u@gmx.at**  
**0664 433 2887**

Margit Weikartschläger  
Dipl. Pranic Healing – Anwenderin  
Altmanns 92, 3860 Heidenreichstein

**Pranic Healingc - Einsatz vitaler Energie!**

Kennen Sie das Gefühl immer wiederkehrender Energielosigkeit oder machen Ihnen Rückenschmerzen, Allergien, Erkältungen, Migräne oder Schlafprobleme zu schaffen?

Krankheiten entstehen durch Störungen im Energiefluss und blockieren unsere Lebensenergie. Mit Pranic Healing® werden die Energiezentren und -bahnen gereinigt und energetisiert. Pranic Healing® hilft das energetische System zu stärken, Heilungsprozesse zu beschleunigen, Schmerzen zu lindern und Therapien zu unterstützen. Pranic Healing ist einerseits Vorbeugung, andererseits eine sinnvolle Ergänzung zu Diagnosen der Schulmedizin.

Bezahlte Anzeige

## Extra-Förderung für SonnenStrom

Haben Sie schon daran gedacht, eine Photovoltaik-Anlage auf Ihrem Haus errichten zu lassen? Dann wäre es jetzt gerade günstig, denn die EVN SonnenStrom-Aktion wurde bis Jahresende verlängert.

Die Stromerzeugung aus Photovoltaik-Anlagen wird auch in Niederösterreich immer beliebter: Solarzellen wandeln die Sonnenstrahlen direkt in elektrische Energie um. Immer mehr Menschen nutzen das auch in ihren Privathäusern.

### Die Kraft der Sonne nutzen

Photovoltaik-Anlagen lassen sich auf vielen Dach- oder auch Fassadenflächen anbringen. 1 m<sup>2</sup> installierte Modulfläche liefert im Jahr etwa 110 kWh Strom. Je nach Anlage reichen daher schon ca. 28 bis 45 m<sup>2</sup> Modulfläche, um den Jahresbedarf eines durchschnittlichen Haushalts (3.500 kWh) zu decken.

Die Vorteile sprechen für sich: Photovoltaik ist sauber, umweltfreundlich und schont knappe Ressourcen. Dazu schätzen viele Leute das Gefühl, ihren Strom selbst zu erzeugen. Erleichtert wird die Entscheidung für eine Photovoltaik-Anlage seit einiger Zeit durch die großzügige Förderung des Landes Niederösterreich.

### Das attraktive Plus zur Landesförderung

Ergänzend zur Landesförderung unterstützt die EVN ihre Energiekunden sowohl bei der Errichtung als auch im laufenden Betrieb der Anlage: mit 100 Euro Installationszuschuss pro installiertem kWp und einer Abnahme-Garantie für den Überschuss-Strom über zehn Jahre.

Neugierig geworden? Dann kontaktieren Sie einfach Ihren EVN Energieberater oder EVN PowerPartner. Er hat alle Details zur EVN SonnenStrom-Aktion und berät Sie gerne.

**EVN Energieberatung**  
0800 800 333  
energieberatung@evn.at

**Wir sind gerne für Sie da.**

### Das EVN SonnenStrom-Paket

► Installationszuschuss in Höhe von 100 Euro/kWp für max. 4 kWp bei Einfamilienhäusern bzw. 5 kWp bei Zweifamilienhäusern;



► EVN übernimmt 10 Jahre lang die nicht benötigte Energie – im Jahr 2009 um netto 8,27 Cent/kWh, danach ist dieser Preis auf Basis der Entwicklung des Großhandelsmarktpreises wertgesichert;

► zusätzliche Finanzierungshilfe von bis zu 15.000,- Euro über das günstige Kreditmodell CleverFinanziert (Bonität vorausgesetzt).

Voraussetzung ist, dass die Anlage von einem speziell geschulten EVN PowerPartner errichtet wird. Details und weitere Bedingungen finden Sie auf [www.evn.at](http://www.evn.at).

Bezahlte Anzeige

Veröffentlichung auf Wunsch von DDr. Tawar Kum Nakch

med. univ.

### DDr. Tawar Kum Nakch

Facharzt f. Zahn- Mund- u. Kieferheilkunde  
Diplom der ÖZÄK für Kieferorthopädie  
Diplom der ÖZÄK für Implantologie

Tel. 02865/5150 FAX: DW 4  
Mobiltelefon 0650 4050801  
3874 Litschau, Hörmannser Straße 1  
E-Mail: dr.kumnakch@medway.at

DDr. Tawar KUM NAKCH, 3874 Litschau, Hörmannserstr. 1

Litschau, 25.06.2009

[Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom]

[Unsere Zeichen/Unsere Nachricht vom]

Telefon

**Betreff: Wochenendnotdienst- Neu (ab 1.7.09) für Zahnärzte - NÖ**

Sehr verehrte Patientinnen,  
sehr geehrte Patienten,

Ich erlaube mir Ihnen, liebe Litschauerinnen und Litschauer, das neue Modell der Landes Zahnärztekammer NÖ für die Wochenendnotdienste ab dem **1.7.2009** vorzustellen.

Waren bis dato die Wochenendnotdienste „sprengelweise“ eingeteilt, so werden ab dem 1.7.2009 die Wochenendnotdienste auf 8 notdienstverrichtende Zahnärzte reduziert. (Bisher waren 15 Notdienstsprengel für NÖ tätig.)

Trotz der Halbierung der Anzahl der Orte, wo Wochenendnotdienst verrichtet wird, versprechen wir uns, eine schnellere Erreichbarkeit des notdiensthabenden Zahnarztes. Nicht zuletzt dadurch, dass auch eine längere Öffnungszeit eingerichtet wurde, statt wie bisher von 8:30 – 11:30Uhr, wird ab 1.7.2009 der **Wochenendnotdienst an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 9:00 – 14:00 Uhr** sein.

Damit wird gewährleistet, dass für rund 85% der Patienten innerhalb einer Fahrtdauer von ca. 30 Minuten ein/e Zahnarzt/ärztin erreichbar ist.

Die Patienten unserer Litschauer Gemeinde werden auch wie gewohnt, aus den Litschauer-Stadtnachrichten, bzw. in meiner Ordination – sowie auch auf meinem Anrufbeantworter die Einteilung der Notdienste bzw. den nächsten wochenendnotdiensthabende/n Kollegin/en, erfahren.

Als eine weitere zuverlässige Informationsquelle können Sie auch die Internetseite der NÖ Zahnärztekammer in Anspruch nehmen: [www.noezz.at](http://www.noezz.at)

### P.S.

Ab dem **1.7.2009** werde ich an jedem **letzten** Freitag und Samstag im Monat, in der Zeit von **18:00 – 23:00Uhr** allen meinen Patienten für **Notfälle** d.h. beim **akuten Schmerzen** und nach vorheriger telefonischer Anmeldung zur Verfügung stehen.

Ihr Zahnarzt

Dr. Tawar Kum Nakch

<b>Rotes Kreuz/Notruf</b>	<b>144</b>
<b>Rotes Kreuz/Service Nummer</b>	<b>059 144</b>
<b>Krankentransportanmeldung</b>	<b>14844</b>
<b>Ärztendienst (Nacht)</b>	<b>141</b>
<b>Vergiftungsinformationszentrale</b>	<b>01 / 406 43 43</b>



**Ärztendienst:**

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr  
Ab 19.00 bis 7.00 Uhr Tel. 141

MR Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel. 02865/455  
Dr. Werner Böhm-Michel, Litschau, Tel. 02865/203  
MR Dr. Franz Ölzant, Reingers, Tel. 02863/8244  
Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel. 02859/7320

**Juli 2009**

4. und 5.	MR Dr. Franz Ölzant
11. und 12.	Dr. Josef Ziegler
18. und 19.	Dr. Werner Böhm-Michel
25. und 26.	MR Dr. Gerald Ehrlich

**August 2009**

1. und 2.	Dr. Josef Ziegler
8. und 9.	MR Dr. Franz Ölzant
15. und 16.	Dr. Werner Böhm-Michel
22. und 23.	MR Dr. Gerald Ehrlich
29. und 30.	Dr. Josef Ziegler

**September 2009**

5. und 6.	MR Dr. Franz Ölzant
12. und 13.	Dr. Werner Böhm-Michel
19. und 20.	Dr. Josef Ziegler
26. und 27.	MR Dr. Gerald Ehrlich



**Apotheken Dienstbereitschaft:**

Nacht- und Wochenenddienst der  
Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau, Tel.: 02865/278  
Apotheke Heidenreichstein, Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/52228

**Juli 2009**

1. - 5.	Apotheke Heidenreichstein
6. - 12.	Stadt-Apotheke-Litschau
13. - 19.	Apotheke Heidenreichstein
20. - 26.	Stadt-Apotheke-Litschau
27. - 31.	Apotheke Heidenreichstein

**August 2009**

1. - 2.	Apotheke Heidenreichstein
3. - 9.	Stadt-Apotheke-Litschau
10. - 16.	Apotheke Heidenreichstein
17. - 23.	Stadt-Apotheke-Litschau
24. - 30.	Apotheke Heidenreichstein
31.	Stadt-Apotheke-Litschau

**September 2009**

1. - 6.	Stadt-Apotheke-Litschau
7. - 13.	Apotheke Heidenreichstein
14. - 20.	Stadt-Apotheke-Litschau
21. - 27.	Apotheke Heidenreichstein
28. u. 30.	Stadt-Apotheke-Litschau



**Zahnärztlicher Notfalldienst:**

DDr. Tawar KUM NAKCH  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Kieferorthopädie  
Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Implantologie  
3874 Litschau, Hörmannser Straße 1, Tel. 02865-5150, Fax DW 4  
e-mail: dr.kumnach@medway.at  
Ordinationszeiten: Mo., Do.: 7.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr,  
Mi., Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr, jeden letzten Fr. im Monat von 14.00 - 17.30 Uhr.

**Juli 2009**

4. und 5.	Dr. Xenia T. Schwägerl, Zwettl, 02822/52968
11. und 12.	Dr. Walter Tilscher, Gföhl, 02716/6380
18. und 19.	Dr. Modesto Raabe, Groß Gerungs, 02812/5490
25. und 26.	Dr. Xenia T. Schwägerl, Zwettl, 02822/52968

**August 2009**

1. und 2.	Dr. Stephanie Hartl, Geras, 02912/61131
8. und 9.	Dr. Thomas Fitz, Waidhofen/Th., 02842/52597
15. und 16.	Dr. Michael Bilek, Hoheneich, 02852/51860
22. und 23.	Dr. Friedrich Hofbauer, Zwettl, 02822/53568
29. und 30.	Dr. Alexander Blufstein, Arbesbach, 02813/7270

**September 2009**

5. und 6.	Dr. Thomas Beer, Waidhofen/Th., 02842/52667
12. und 13.	Dr. Robert Stögerer, Langenlois 02734/3431
19. und 20.	Dr. Josef Holzweber, Schrems, 02853/76520
26. und 27.	DDr. Susanne Hoffmann, Waldhausen, 02877/20077



**Tierärztedienst:**

Wochenend-, Feiertags- und Urlaubsdienste der Tierärzte  
Dr. Wolfgang Kührtreiber, Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900  
Dr. Franz Weibold, Heidenreichstein, Josef-Böhm-Straße 10, Tel.: 02862/52252

**Juli 2009**

4. und 5.	Dr. Weibold
11. und 12.	Dr. Weibold
18. und 19.	Dr. Kührtreiber
25. und 26.	Dr. Weibold

**August 2009**

1. und 2.	Dr. Kührtreiber
8. und 9.	Dr. Weibold
15. und 16.	Dr. Kührtreiber
22. und 23.	Dr. Weibold
29. und 30.	Dr. Kührtreiber

**September 2009**

5. und 6.	Dr. Weibold
12. und 13.	Dr. Kührtreiber
19. und 20.	Dr. Weibold
26. und 27.	Dr. Kührtreiber

(Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich. Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen gerne Herr DDr. Kum Nakh, Tel.: 02865/5150 oder www.zahnarztekkammer.at zur Verfügung!)